

FRAUENRECHTE UND GLEICHSTELLUNG IN DER EU WIE WEIT SIND WIR?

FR, 7. MÄRZ 2025, 10:00 BIS 16:00 UHR
PH STEIERMARK, HASNERPLATZ 12, 8010 GRAZ

Die Gleichstellung von Geschlechtern als Grundwert der Europäischen Union wurde bereits in den Römischen Verträgen von 1957 festgehalten. Und in der Tat nimmt die EU global gesehen eine Vorreiterrolle im Hinblick auf Geschlechtergerechtigkeit ein – mit Rechtsvorschriften, Gender-Mainstreaming, Maßnahmen zur Förderung von Frauen und Mädchen etc.

Daraus resultieren viele spürbare Verbesserungen, aber es gibt nach wie vor viel zu tun. Auch die Unterschiede innerhalb der EU sind markant. So zählt z.B. Österreich nach wie vor zu den EU-Staaten mit dem größten Lohnunterschied zwischen Frauen und Männern.

Am Vortag des Internationalen Frauentags widmet sich die Tagung deshalb der Entwicklung der Gleichstellungspolitik in der EU und greift unter anderem folgende Fragestellungen auf:

Welche Fortschritte konnten im Rahmen der EU-Strategie für die Gleichstellung der Geschlechter 2020-2025 erzielt werden? Gibt es messbare Erfolge? Wo gibt es Handlungsbedarf?

Hat sich an der Repräsentanz der Frauen in der Politik etwas verändert?

Welche Gefahren bergen aktuelle technologische Entwicklungen für eine Fortschreibung von geschlechterspezifischen Diskriminierungen?

Welchen Beitrag zur Geschlechtergerechtigkeit können und sollen Bildungspolitik und Schule leisten?

Es erwarten Sie Vorträge und Diskussionsmöglichkeiten sowie didaktische Angebote, wie PädagogInnen junge Menschen dabei begleiten können, kritische und reflektierte Europäerinnen und Europäer zu werden.

PROGRAMM

7. MÄRZ 2025

10:00 bis 10:15 Uhr Begrüßung

Beatrix KARL (Rektorin der Pädagogische Hochschule Steiermark)

Sigrid STEININGER (Bildungsministerium, Abteilung 1/10)

Anna KNYAZEVA (Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich)

10:15 bis 11:15 Uhr Impulsvorträge

Elisabeth GROSSMANN (Europaabgeordnete, Ausschuss für die Rechte der Frauen und die Gleichstellung der Geschlechter)

EU-Strategie für die Gleichstellung der Geschlechter 2020-2025

Susanne KINK-HAMPERSBERGER | Smirna MALKOC |

Aleksandra WIERZBICKA

(Fachstelle für Gender- und Diversitätskompetenz PH Steiermark)

Gleichstellung, Bildung und Lehre - Potenziale und Herausforderungen

11:15 bis 12:30 Uhr Fishbowl-Diskussion

Moderation: Patricia HLADSCHIK (Zentrum *polis* - Politik Lernen in der Schule)

12:30 bis 13:25 Mittagspause

Ein Mittagsbuffet wird für die Teilnehmenden bereitgestellt.

PROGRAMM

7. MÄRZ 2025

Am Nachmittag werden die Teilnehmenden in zwei Gruppen geteilt.

13:30 bis 14:45 Gruppe 1

Slow-Dating – Informieren Sie sich zu folgenden Themen:

(Un)Gleichheit und (Un)Sichtbarkeit im digitalen Zeitalter: Künstliche Intelligenz, Bias und Diskriminierung

Katharina MAITZ (Private Pädagogische Hochschule Augustinum)

Reflexive Pädagogik und Gleichstellung – Einblick in den strategischen Implementierungsplan der Bildungsdirektion Steiermark

Anneliese LENGGER (Bildungsdirektion Steiermark)

Frauen, Feminismus und Gleichstellung in der Steiermark

Wie feministischer Lobbyismus und Frauen-Netzwerke zur Geschlechtergerechtigkeit beitragen

Anna MAJCAN, Sandra KOCUVAN (Grazer Frauenrat u. Women*s Action Forum)

Gleichbehandlung im Arbeitsleben

Bernadette PÖCHEIM (Arbeiterkammer Steiermark)

Das European-Heart-Projekt. Unterrichtsmaterialien zu Demokratie, Vielfalt, Menschenrechte, europäische Werte

Monika GIGERL (Pädagogische Hochschule Steiermark)

Wie lässt sich Europa und die EU im Unterricht vermitteln?

Unterrichtsmaterialien der Europäischen Union

Tina OBERMOSER (EUROPE DIRECT Steiermark)

13:30 bis 14:45 Gruppe 2

Actionbound – eine digitale Schnitzeljagd zum Thema Frauenrechte und Gleichstellung

Markus PLASENCIA, Konrad PABST (Panthersie für Europa)

14:45 bis 16:00 Gruppenwechsel

Gruppe 2 wechselt zum Slow-Dating und Gruppe 1 begibt sich auf die digitale Schnitzeljagd.

ANMELDUNG JAHRESTAGUNG

7. MÄRZ 2025, 10 BIS 16 UHR
PH STEIERMARK, HASNERPLATZ 12, 8010 GRAZ

Anmeldungen online oder per Mail an
europainderschule@politik-lernen.at
bis 1. März 2025.



Vorname/Nachname

Schule/Institution

Bundesland

E-Mail
